

## **Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa**

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa ist in der Abteilung 2 „Arbeit“, Referat 23 „Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP), Europäischer Strukturfonds, ESF-Verwaltungsbehörde,“ zum 1. Juni 2020 die Stelle einer/eines

### **Referentin/Referenten (w/m/d) Entgeltgruppe 14 TV-L/ Besoldungsgruppe A 14 (Kennziffer 03/20)**

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Dem Referat 23 obliegt die Planung, Steuerung und Kontrolle der arbeitsmarktpolitischen Programme im Land Bremen, die überwiegend aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Das Land Bremen nutzt die Pauschalierungsmöglichkeiten der EU weitestgehend und beabsichtigt dies zukünftig noch auszubauen. Von der hier ausgeschriebenen Stelle gehen dabei innovative Impulse für eine Vereinfachung komplizierter Verwaltungsprozesse aus. U.a. umfasst diese Stelle die Aufgabe, die in den EU-Verordnungen möglichen Vereinfachungsoptionen zur Umsetzung von Förderprogrammen zu entwickeln bzw. weiterzuentwickeln, zu prüfen, die korrekte Umsetzung in der Projektbearbeitung zu überprüfen und Beschäftigte entsprechend zu schulen und zu informieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.arbeit.bremen.de](http://www.arbeit.bremen.de).

#### **Aufgabengebiet:**

- Herleitung, Entwicklung und Weiterentwicklung sowie regelmäßige Überprüfung von Pauschalen (Vereinfachungsoptionen, aktuell nach EU-VO 1303/2013) bei der Umsetzung des Operationellen Programms des ESF im Land Bremen; dabei ist die fachliche Vielfältigkeit und Differenzierung der Programmatik zu berücksichtigen
- Information und Abstimmung mit den ESF-Behörden des Landes Bremen
- Information, Beratung und Kooperation mit Senatorin für Finanzen, ggf. Landesrechnungshof zur Harmonisierung von Vereinfachungsoptionen und landesrechtlichen Bestimmungen
- Vertretung des Arbeitsbereiches gegenüber der Europäischen Kommission und im Austausch mit anderen Verwaltungsbehörden
- Information und Schulung von Zuwendungsempfängenden und Beschäftigten der Bewilligungsbehörde über Inhalte, Anforderungen und Hintergründe der einzelnen Vereinfachungsoptionen, Erstellung von Informationsmaterial und Präsentationen
- Entwicklung von geeigneten Prüfverfahren sowie kontinuierliche Prüfung der administrativen Umsetzung der festgesetzten Vereinfachungsoptionen
- Sicherstellung der Einhaltung von Förderrichtlinien und Vorgaben der Europäischen Union; Berichterstattung gegenüber der Europäischen Kommission

#### **Voraussetzungen:**

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder ein abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) im Bereich der Sozial-, Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht und in der Anwendung der Landeshaushaltsordnung
- gute Kenntnis der Europäischen Strukturfonds, ihrer Inhalte und Bestimmungen

#### **Wünschenswert:**

- Fähigkeit, Kostenpositionen auszuwerten, zu prognostizieren und zu kalkulieren
- Erfahrungen in der Umsetzung von Arbeitsmarktprogrammen - Kenntnisse der Bestimmungen des SGB III/SGB II
- Berufserfahrung in der Arbeitsmarktförderung
- Erfahrung in verschiedenen arbeitsmarktrelevanten Kontexten
- gute Kenntnis von statistischen Verfahren, von Kostenstrukturen in der sozialen Arbeit bzw. im Arbeitsmarktkontext
- sichere Anwendung der gängigen Office-Programme

#### **Erwartungen:**

- analytisches, strategisches Denken und Problemlösefähigkeit
- Fähigkeit komplizierte Inhalte verständlich und anschaulich zu vermitteln

- Ein Blick für das Wesentliche bei der Analyse förderrechtlichen Bestimmungen
- nachgewiesene Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des europäischen Referenzrahmens
- Bereitschaft, sowohl strategisch-analytisch zu arbeiten, als auch konkret verwaltungstechnisch, indem beispielsweise konkrete Projektprüfungen vorgenommen und Verbesserungsvorschläge gemacht werden
- Bereitschaft und Fähigkeit sowohl zum selbständigen Arbeiten und zu eigenverantwortlichen Entscheidungen als auch zur Teamarbeit

#### **Wir bieten:**

- ein interessantes Arbeitsgebiet mit vielen verschiedenen Facetten
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima
- eine fundierte Einarbeitung
- eine umfassende Fort- und Weiterbildung
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- eine mitarbeiterinnen- und mitarbeiterorientierte Führung

#### **Allgemeine Hinweise:**

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse. Bitte fügen Sie eine aktuelle Beurteilung oder ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 1 Jahr) bei.

**Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa  
z.H. Frau Demir  
Zweite Schlachtpforte 3  
28195 Bremen**

Eine Bewerbung **per E-Mail** an [bewerbungen@wah.bremen.de](mailto:bewerbungen@wah.bremen.de) ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern eine solche vorhanden ist.

**Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Armstroff (Tel. 0421/ 361 6340) und für personalrechtliche Fragen Herr Burmeister (Tel. 0421/ 361 2467) zur Verfügung.**